



Montageanleitung LED-Feuchtraum-Anbauleuchte



	Abmessungen / mm	Lichtfarbe / K	Helligkeit/ lm	Leistung / W
LION-IP0600-15W-4	600 x 95 x 80	4000	2000	15
LION-IP1200-20W-4	1200 x 95 x 80	4000	2500	20
LION-IP1500-30W-4	1500 x 95 x 80	4000	3700	30

Versorgungsspannung: 220 - 240 V~ / 50Hz
 Schutzklasse: 1 (Schutzleiter)
 Schutzart: IP64 (staubdicht / spritzwassergeschützt)
 LED-Spannung: 28 - 42 Vdc / max. 50 Vdc
 LED-Strom: max. 800 mA
 LED-Lebensdauer: 50.000 h
 Einbaulage: waagrecht an der Decke hängend auf ebenem Untergrund
 Zulässige Anschlussleitungen: NYM3x1.5, NYM5x1.5



Die LED-Anbauleuchte ist für die Montage an Decken innerhalb von Gebäuden geeignet und darf ausschließlich nur von einer Elektrofachkraft installiert werden. Die Leuchte besitzt die Schutzklasse 1 (Anschluss mit Schutzleiter) und die Schutzart IP64 (staubdicht und spritzwassergeschützt). Vor der Installation ist die Versorgungsleitung vollständig spannungsfrei zu schalten und die Spannungsfreiheit zu überprüfen. Bei der Montage sind die angegebenen Mindestabstände zu beachten. Die Leuchte darf nur auf einem ebenen nicht brennbaren Untergrund montiert werden. Das benötigte Vorschaltgerät ist bereits in die Leuchte integriert. Die Leuchte darf ausschließlich nur mit dem Original-Vorschaltgerät betrieben werden. Zur Montage muss das beiliegende Zubehör verwendet werden. Die Befestigungsclips werden an die Decke geschraubt und die Leuchte dann anschließend eingerastet. Alle Verschlussbügel an der Wanne werden geöffnet und die Wanne entnommen. Die Zuleitung wird durch die Kabelverschraubung geführt und diese mit einem Drehmoment von 6 Nm festgezogen. Der Klemmbereich der Kabelverschraubung geht von 6 bis 13 mm und der Durchmesser der Anschlussleitung muss innerhalb dieses Bereiches liegen. Auf der gegenüberliegenden Seite ist die Leuchte mit einem Blindstopfen verschlossen. Im Falle einer Durchgangsverdrahtung wird dieser Stopfen ausgebaut und durch die beiliegende Kabelverschraubung ersetzt. Dabei ist zu beachten, dass der Dichtring der Kabelverschraubung an der Außenseite der Leuchte angebracht werden muss. Auch diese Kabelverschraubung muss mit einem Drehmoment von 6 Nm angezogen werden, nachdem die Zuleitung eingeführt wurde. Der Kabelmantel der Zuleitung und ggf. der Durchgangsverdrahtung muss innerhalb der Leuchte bis auf eine Länge von max. 30mm entfernt werden. Die Zuleitung und ggf. die Durchgangsverdrahtung wird an der Anschlussklemme angeschlossen. Dafür müssen die Einzeladern auf eine Länge von 10 bis 12 mm abisoliert und in die schraubenlosen Klemmen gesteckt werden. Danach wird die Wanne wieder bündig auf das Unterteil gesetzt und alle Verschlussbügel werden in die Wanne eingehängt und nach oben hin eingerastet. Bei jeglicher Art von Beschädigung an der Leuchte, am Vorschaltgerät oder an den Verbindungsleitungen darf die Leuchte nicht mehr verwendet werden. Das Leuchtmittel kann nicht getauscht werden. Wenn die Leuchte defekt ist oder keine ausreichende Helligkeit mehr besitzt, muss die Leuchte komplett durch eine neue ersetzt werden. Der Austausch darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden. Es darf nur Originalzubehör vom Hersteller verwendet werden.

